

[Beschuss von Saporischschja: zwei Kinder unter den Toten](#)

07.12.2024

Das russische Militär hat gestern Abend Saporischschja angegriffen. Jetzt ist bekannt, dass unter den Toten des feindlichen Angriffs auch zwei Kinder sind.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das russische Militär hat gestern Abend Saporischschja angegriffen. Jetzt ist bekannt, dass unter den Toten des feindlichen Angriffs auch zwei Kinder sind.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf Aussagen des Leiters der regionalen Militärverwaltung von Saporischschja Ivan Fedorow und der amtierenden Bürgermeisterin von Saporischschja, Regina Kharchenko.

„Unter den Toten befinden sich zwei Kinder die Identifizierung der Menschen, die von den Russen während des Angriffs auf Saporischschja getötet wurden, geht weiter“, sagte Fedorow.

Der Chef der regionalen Militärverwaltung erklärte, der Feind habe am Freitagabend eine belebte Gegend angegriffen, in der die Menschen gerade nach Hause gingen.

„Sechszwanzig Menschen wurden verwundet. 10 wurden getötet. Ihre Identitäten werden derzeit ermittelt. Nach vorläufigen Angaben befinden sich unter den Toten zwei Kinder“, betonte er.

Gleichzeitig sagte Kharchenko, dass es sich bei den beiden toten Mädchen um Schülerinnen des Gymnasiums Nr. 93 in Saporischschja handelt.

„Russland tötet unsere Kinder. Die Welt muss reagieren“, betonte der amtierende Bürgermeister.

Streik in Saporischschja (Saporischschja)

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 194

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.